



**Öffnungszeiten:**

Mi - Fr 15 - 19 Uhr

Sa 13 - 18 Uhr

und nach tel. Verabredung

Die Ausstellung ist zu sehen  
vom 26. März bis 23. April 2023.

**Kontakt:**

Fon +49 331 581 73 66

Mobil +49 174 91 53 769

[www.kunst-kontor-sehmsdorf.de](http://www.kunst-kontor-sehmsdorf.de)

[facebook.com/kunst.kontor.potsdam](https://facebook.com/kunst.kontor.potsdam)

*Unsere Galerie ist von zwei Seiten gut erreichbar:*

Wenn Sie vom Schloss Cecilienhof aus kommen, fahren Sie mit dem Auto bis zur Bertinistraße Nr. 11. Dort befinden sich Parkplätze. Dann sind es noch etwa 100 Meter Fußweg. Auch über die Nedlitzer Straße (B2) und die Fritz-von-der-Lancken-Straße, die im Bertiniweg mündet, gelangen Sie zu uns.

Der Bus 603 hält in der Nähe der Galerie: knapp 10 Minuten zu Fuß von der Haltestelle Höhenstraße.

**Oben** Brandenburg | 2020 (Ausschnitt)

**Mitte** Birken im Grunewald | 2019

**Titel** Zypressen und Pinie | 2021



**Galerie KUNST-KONTOR**

Forum für zeitlose Kunst

Bertiniweg 1 A

Nahe Schloss Cecilienhof/Neuer Garten

14469 Potsdam



Richard Kettler

WANDERUNGEN

MALEREI & ZEICHNUNGEN



Hecke | 2020 (Ausschnitt)

Liebe Freundinnen und Freunde der  
Galerie KUNST-KONTOR,

herzlich laden wir Sie zur I. Ausstellung 2023 ein.

Richard Kettler

## WANDERUNGEN

MALEREI & ZEICHNUNGEN

Die Vernissage findet am Sonntag, den  
26. März 2023 um 16 Uhr statt.

In Vorfreude

Ihre

**WANDERUNGEN** - die erste Ausstellung im Jahr 2023 widmet sich mit Arbeiten Richard Kettlers dem Werk eines passionierten Autodidakten, der es in Potsdam zu einiger Bekanntheit gebracht hat. Der Psychoanalytiker und promovierte Arzt, der von seiner frühesten Jugend an kontinuierlich malt und zeichnet, ist mit der Kunst-Stadt Potsdam auf vielfältige Art verbunden. Nach der frühen Förderung durch seinen Kunstlehrer an der Schule, den Maler Heinrich Schulte, wurden der Potsdamer Maler und Spätimpressionist Egon von Kameke (1881 -1955), dessen Werke er in großer Anzahl erwarb und der Maler Hubert Globisch (1914 -2004), der ihn zutiefst beeindruckte und anregte, zu großen Vorbildern. Im November 1994 richtete er als Sammler, in seiner Berliner Privatwohnung eine Ausstellung mit Werken von Hubert Globisch aus, die von dem bedeutenden Kunsthistoriker Helmut Börsch-Supan eröffnet wurde.



Gibraltar bei Nacht | 2020



Hiddensee | 2020 (Ausschnitt)

Mit dem Potsdamer Künstler Christian Heinze verbrachte Richard Kettler zusammen Malreisen und beide stellten gemeinsam aus.

Die Ausstellung „**WANDERUNGEN**“ ist die fünfte Exposition des Künstlers in Potsdam. Sie ist durchaus inspiriert von Fontanes *Wanderungen*. Während bei Fontane mit Worten gezeichnet wird, sind es bei Kettler die Farben der Märkischen Landschaft rund um Berlin, die er sich nach dem Mauerfall mit großer Freude erwanderte. Nicht so sehr Ausgleich und Ertüchtigung ist die Motivation des Wanderns, sondern vielmehr, geprägt durch eine Kindheit als Bauernsohn, erschließen sich Kettler damit vor allem die alten Kulturlandschaften auch auf seinen zahlreichen Reisen. In seinem 80igsten Lebensjahr nimmt uns der Künstler auf neue Wege mit. Waren bisher Kleinformate dominierend, die oft spontan vor Ort entstanden, nimmt er jetzt die Landschaften gedanklich mit ins Atelier und erschafft damit Metaphern mit mythologischer Aura.